

5. Klasse: wie gestaltet ihr den Anfang?

Beitrag von „Hermine“ vom 1. Juli 2010 07:23

Die Schulrallye gibt es bei uns an einem extra Tag. Der erste Tag für die Fünfklässler sieht bei uns so aus: Treffien in der Aula, Begrüßungsrede des SL und des EB, gemeinsamer Einzug ins Klassenzimmer (das noch erschreckend kahl ist). Dann stellen sich die Tutoren vor und anschließend teile ich, wenn nötig, die Busfahrkarten aus. Wenn die Klasse sich noch nicht kennt, (wir übernehmen allerdings sehr oft ganze Klassen aus der Grundschule)bitte ich darum, dass die Kinder sich Namensschilder basteln, allerdings verwende ich darauf nicht so sehr viel Zeit, weil es am ersten Schultag jede Menge zu tun gibt. Dann besprechen wir gemeinsam die Klassenregeln, das ist ganz lustig, weil die Kleinen bei den Konsequenzen sehr oft übertreiben und viel strenger sind als nötig :D. Außerdem hat man dann nicht so das Problem als "zu streng" rüber zu kommen. Und in den ersten Wochen gibt es geschätzte fünf Millionen Mal folgenden Dialog: Lehrer: "Und xy machen wir dann so und so!" "Schüler: "Aber in der Grundschule hat Frau Soundso das immer so gemacht!" Lehrer: "Ich bin aber nicht Frau Soundso und ihr seid nicht mehr an der Grundschule!" 😂 😂

Nach den Klassenregeln lese ich die Schulordnung vor und dann wird der Stundenplan in die Hausaufgabenhefte eingetragen. Und das dauert seine Zeit. 😊 Dann bitte ich darum, zu Hause zu fragen, ob Eltern wohl Pflanzen für das Klassenzimmer spenden könnten.

Und wenn dann noch Zeit bleibt, lasse ich die Schüler einen Steckbrief anfertigen, der dann am nächsten Tag in der Klasse aufgehängt wird. Wenn sich die Kinder untereinander noch nicht kennen, ist es auch ganz nett, eine Karte im Klassenzimmer aufzuhängen und die Kinder mit Klebepunkten markieren zu lassen, wo sie herkommen.

Das ist so mein Ablauf in der 5. Klasse.

Liebe Grüße

Hermine